

Die Orgel der Kirche St. Johann stellt ein einzigartiges Kulturerbe der Menschheit dar. Mit über 3.400 Pfeifen aus sechs Jahrhunderten, von denen die ältesten Pfeifen auf das 16. Jahrhundert datiert werden, ist die Orgel Zeitzeugin einer langen Geschichte. Sie enthält zudem die einzigen Orgelpfeifen in Osnabrück, die sich an ihrem originären historischen Standort befinden: Was für ein außerordentlich hoher musikalischer und kulturhistorischer Wert!

Mehr als ein Kircheninstrument

Dabei bietet die Orgel der Kirche St. Johann mehr als nur Kirchenmusik und wirkt über den kirchlichen Kontext hinaus. So wird sie neben der musikalischen Begleitung von 10 Gottesdiensten wöchentlich auch für regelmäßige Konzerte und zur fortlaufenden Ausbildung von Kirchenmusiker:innen genutzt. Aber auch Musikstudent:innen der Universität Osnabrück bilden sich an der Orgel weiter, und Orgelführungen für Kindergärten und Schulen helfen, Jugendliche für die Orgelmusik zu begeistern. So dient die Orgel zugleich liturgischen, kulturellen und pädagogischen Zwecken und ist mehr als nur ein klassisches kirchenmusikalisches Instrument.

Spuren der Zeit

Im Jahr 2017 wurde festgestellt, dass zahlreiche historische Orgelpfeifen aus dem 16. und 18. Jahrhundert von Bleifraß befallen und zum Teil sogar bereits zerstört worden sind. Bleifraß ist Ergebnis einer chemischen Reaktion aus dem Zusammenspiel von Blei, Feuchtigkeit und Säure. Deshalb korrodieren die Orgelpfeifen und werden unspielbar. Damit die Orgel weiterhin Kirche und Musikkultur verbinden kann und ihre einzigartige Geschichte erlebbar bleibt, muss die Orgel erhalten werden.

Ihre Spende hilft!

Wie können Sie spenden?

Spenden-Formular auf der Website

Besuchen Sie dazu www.savethepipes.de



Pfarrei St. Johann
Johannisfreiheit 12
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 350 630
E-Mail: pfarrbuero@st-johann-os.de

Banküberweisung

Kontoinhaber: Kirchengemeinde St. Johann
Betreff: Spende Orgelrestaurierung
IBAN: DE09 2655 0105 0000 0336 88
Sparkasse Osnabrück

Erhalt Spendenquittung

Ab einem Betrag von 100,- € senden wir Ihnen nach Eingang Ihrer Spende eine Spendenbescheinigung zu


Wir sagen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Friedel & Gisela 
Bohnenkamp-Stiftung



 **Niedersächsische Sparkassenstiftung**

Gefördert durch die 
Stiftung der Sparkasse Osnabrück



Katharina und Gerhard Hoffmann Stiftung



Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege



ORGEL RESTAU-RIERUNG ST. JOHANN

Einsatz der Spendengelder

Wir benötigen Ihre Spende, um die zahlreichen Aufgaben zu bewältigen, die dafür notwendig sind, die historische Vorlage von 1787 zum Leben zu erwecken. Wir benötigen sie, damit die Kosten von 1.356.000 € gedeckt werden können. Durch den Eigenbeitrag der Kirche, öffentliche Mittel und große Stiftungen konnten zwar etwa 70 % dieser Summe aufgebracht werden, aber der Rest fehlt noch. Ab jetzt berichten wir kontinuierlich darüber, wie weit das Ziel noch entfernt ist – und das möchten wir gemeinsam mit Ihnen erreichen. **Deshalb: Ihre Spende hilft uns!**

Wir werden Ihre Spende für diese Aufgaben verwenden:

- Bestandsaufnahme, Dokumentation und Vermessung der Pfeifen
- Einordnung der Pfeifen in den historischen Kontext
- Restaurierung der Pfeifen und Sanierung der von Bleifraß befallenen Pfeifen
- Ergänzung der vorhandenen historischen Register sowie der fehlenden Register durch neue Pfeifen
- Aufbau der Orgel gemäß Vorlage von 1787
- Einbau eines dritten Manualwerkes

Zeitplan

2022 Start der Bauarbeiten
Oktober 2023 Beginn der Arbeiten in der Kirche
2024 Einweihung der Orgel

Spendenmöglichkeiten

Mit Ihrer finanziellen Unterstützung für die Restaurierung der Orgel St. Johann helfen Sie dabei, Geschichte zu bewahren und historische Töne neu zu entdecken. Sie können dazu verschiedene Wege nutzen.

Schon ein kleiner Beitrag kann viel bewirken

Spenden Sie einen Betrag Ihrer Wahl. Spender:innen erhalten eine Urkunde über Ihre Spende und nach eigenem Wunsch regelmäßig Nachrichten zum Fortschritt der Restaurierung via Newsletter.

Ein Stück Osnabrück bewahren

Werden Sie exklusive:r Pat:in einer Pfeife Ihrer Wahl und erhalten Sie somit persönlich ein Stück Osnabrücker Geschichte. Pfeifenpat:innen erhalten eine individuelle Urkunde über Ihre Pat:innenschaft und können auf der Spender:innen-Wall unserer Website www.savethepipes.de genannt werden.

Pfeifenpat:innen können zudem nach eigenem Wunsch regelmäßig Nachrichten zum Fortschritt der Restaurierung via Newsletter erhalten. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.savethepipes.de

Deshalb lautet unser dringendes Anliegen:

Save The Pipes

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende

- die einzigartigen historischen Pfeifen von St. Johann zu erhalten
- dieses historisch bedeutende Kulturerbe und besondere Stück Osnabrück(er Kultur) zu bewahren
- die historischen Töne neu zu entdecken

Ziel der Orgelbaumaßnahmen

Ausgehend von zahlreichen Gutachten und Fachgesprächen ist es das Ziel, den ursprünglichen Zustand der Orgel von 1787 möglichst original wiederherzustellen. Hierzu werden sorgsam die bestehenden historischen Pfeifen verwendet, von Bleifraß bereinigt und auf der Vorlage von 1787 neu arrangiert. Ergänzt wird der Bestand durch den Einbau neuer Pfeifen. Außerdem erhält die Orgel ein zusätzliches drittes Manualwerk. Alle Maßnahmen dienen dazu, die musikalischen Möglichkeiten der Orgel noch umfangreicher zu gestalten. Dies übernimmt der renommierte Orgelbauer Flentrop aus Zaandam, welcher schon zahlreiche namhafte Restaurierungen durchgeführt hat. Damit werden historische Töne erhalten, durch neue ergänzt und können so neu entdeckt werden. Mehr zum Orgelbauer Flentrop können Sie unter www.flentrop.nl erfahren.